

Gewinner des Mathematik- Wettbewerbs

Danja Stiegler

Unsere Firma, Pablitos Software, veranstaltete vor einiger Zeit (siehe PCNEWSedu-47, Seite 47) erstmals einen Mathematikwettbewerb an allen höheren Schulen. Unsere Hauptintentionen waren einerseits, das Interesse für Mathematik in den Schülern zu wecken und andererseits, Ihnen Mathcad, ein Programm der amerikanischen Firma Mathsoft, das auf übersichtliche Weise anspruchsvolle mathematische Probleme löst, vorzustellen.

Der Wettbewerb stieß auf großes Interesse bei den Schülern. Aus über 530 Einsendungen wurden 28 Gewinner gezogen. Der Hauptgewinn, eine Reise nach London für 2 Personen ging an die 16jährige **Sabine Leiner**, Schülerin des Gymnasiums Schwechat.

Wir sprachen mit Sabine vor ihrem Abflug vom Flughafen Graz Thalerhof, wo auch das Photo aufgenommen wurde. Sie freute sich schon sehr auf die Reise: „*Das ist mein erster Flug! Ich war auch noch nie in London! Dieser Gewinn ist eine ganz neue Erfahrung für mich!*“ Bei einem Telefongespräch nach ihrer Rückkehr verriet sie uns, daß sie London, vor allem die im Programm inkludierte Themse-Rundfahrt, faszinierend fand.

Neben der Reise wurden auch 2 Vollversionen von Mathcad PLUS 6.0 und 25 Mathcad 6.0 Studentenversionen verlost.

Die beiden Vollversionen gingen an **Florian Pichler**, 4. Klasse BN der HTL-Braunau, und an **Daniela Karl**, ehemals 8.B-Klasse des Gymnasiums Dachsberg. Daniela, die im Juni ihre Matura erfolgreich bestanden hat, versicherte uns, sie könne Mathcad auch weiterhin verwenden, und Florian möchte Mathcad in der Schule für technische Berechnungen einsetzen.

Die 25 Gewinner der Mathcad-Studentenversionen sind:

- **Margarete Rebhan**, HBLA Elmberg
- **Karin Spitzbart**, Mädchenpensionat Gmunden
- **Ingo Türri**, Borg Lauterach
- **Sonja Bajic**, Borg Lauterach

- **Hildegard Zehentner**, HIB Saalfelden
- **Susanne Brandstätter**, HIB Saalfelden
- **Barbara Hinterhoelzl**, HBLA Elmberg
- **Philipp Stampfl**, HTBLA Braunau
- **Karina Forsich**, Borg Oberpullendorf
- **Sabine Dollmann**, Borg Radstadt
- **Barbara Welsch**, Bundesbildungsanstalt f. Kindergartenpäd.
- **Claudia Perlega**, HBLVA f. chem. Ind., Wien, Rosensteingasse
- **Sabine Wagner**, Studienheim Mariahilf, Unterwaltersdorf
- **Claudia Pölderl**, HBLA Linz Auhof
- **Reingard Peyrl**, BG/BRG Freistadt
- **Michael Kreilmeier**, BRG Linz Landwiedstraße
- **Barbara Jäger**, Borg Radstadt
- **Christina Grubich**, BG/BRG Oberpullendorf
- **Christian Unger**, BG/BRG Neusiedl/See
- **Gertraud Pirklbauer**, HAK Rohrbach
- **Bettina Fuchs**, HAK Auhof
- **Anita Sillipp**, BHAK Zwettl
- **Johann Bulfone**, TGM Wien Wexstraße
- **Edith Jauk**, BG Rein
- **Silvija Marinovic**, BG/BRG Schwechat

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter der Nummer 03117-3251 gerne zur Verfügung. □

EUREKA Multimedia Umbrella

Offizieller Start und Aktionen.

OCG

EUREKA hat unlängst ein neues „Umbrella Programm“ im Bereich Multimedia genehmigt, den „*EUREKA Multimedia Umbrella*“.

Österreich ist in Brüssel bei dieser Aktion administrativ durch Dkfm. Herwig Renner vom BIT in Wien (Büro f. Internationale Forschungs- und Technologiekooperation) vertreten, und wissenschaftlich durch Professor Dr.Dr.h.c. Hermann Maurer vom IICM in Graz (Institut für Informationsverarbeitung und Computergestützte neue Medien).

Umbrella Programme dienen zur Förderung der Kooperation zwischen Organisationen aus den EUREKA Mitgliedsländern (d.s. die Staaten der EU, der ehemaligen EFTA assoziierte Staaten wie Israel und Kanada). Projekte von mindestens zwei Organisationen in zwei verschiedenen EUREKA Ländern können bei einer nationalen EUREKA Vertretung eingereicht werden, in Österreich z.B. beim BIT, wobei eine vorherige Abstimmung mit den nationalen Vertretern oft sinnvoll sein wird.

Projekte werden dann von EUREKA begutachtet und können, falls befürwortet, mit der EUREKA-Empfehlung (die also eine Art „Qualitätsstempel“ ist) bei nationalen Forschungsorganisationen eingereicht werden.

Als für Österreich zuständiger wissenschaftlicher Vertreter des EUREKA Multimedia Umbrella ist es u.a. Maurer's Aufgabe, eine möglichst vollständige Liste aller jener Organisationen in Österreich zu erstellen, die sich mit multimedialen Produktionen beschäftigen oder sich dafür in

Zukunft interessieren werden, damit diese Organisationen von wichtigen EUREKA Ereignissen informiert werden können. Die Aktivität wird in den Arbeitskreis „Hypermediasysteme“ der OCG (Österreichische Computer Gesellschaft) eingebunden.

Insbesondere wird im Herbst 96 in Graz eine erste Veranstaltung „EUREKA Multimedia Umbrella“ stattfinden, die alle Interessenten zusammenbringt, und wo prominente Fachleute Chancen, Entwicklungen und Probleme bei multimedialen Entwicklungen erläutern werden.

Alle Organisationen, die sich im weitesten Sinne mit multimedialen Entwicklungen beschäftigen bzw. beschäftigen wollen sind hiermit herzlich eingeladen eine Anlaufperson mit allen notwendigen Parametern (Name, Adresse, Telefon, Fax, Email) zu benennen und zu senden an:

Prof. Hermann Maurer, IICM, Schießstattgasse 4a, 8010 Graz, Tel.: (0316) 873-5612 Fax: (0316) 82 43 94, Email: hmaurer@iicm.edu, WWW: <http://www.iicm.edu>.

Weitere Informationen zum EUREKA Multimedia Umbrella allgemein von Dkfm. H. Renner, BIT, Wiedner Hauptstr.76, A-1040 Wien, Tel.: (01) 581-1616-0, Fax: 581-1616-16.